

Auffrischkurs für Brandschutzbeauftragte der Stufe 1 | März 2027

Mit einer fünfjährigen Fälligkeit müssen Brandschutzbeauftragte (Arbeitgeber*innen oder Arbeitnehmer*innen) einen Auffrischkurs besuchen. Diese sind für die Organisation der Brandschutz- und Notfallmaßnahmen in einem Betrieb zuständig:

Verbrennungslehre, Feuerdreieck; Aufbau und Funktionsweise der Löcher und anderer Löschmittel; Brandverhütung, Brandursachen; Gefahrenkennzeichnung am Arbeitsplatz; Gefahren für Menschen durch Brände; Verhalten im Notfall und Alarmsysteme und Brandmeldeanlagen.

Kursinhalt laut Anlage III des M.D. vom 2. September 2021 bzw. den Bestimmungen des G.v.D. vom 9. April 2008, Nr. 81:

- Wiederholung von wichtigen Überwachungsmaßnahmen an Anlagen, Ausrüstungen und Brandsicherheitssystemen
- Theoretische Wiederholungen zu den tragbaren Feuerlöschern
- Praktische Übungen zur Verwendung von tragbaren Feuerlöschern
- Einsichtnahme in das Brandschutzregister und in die Überwachungsmaßnahmen für Feuerlöschanlagen, -geräte und -sicherheitssysteme;
- Praktische Beispiele für wichtige Überwachungstätigkeiten

Aus rechtlichen Gründen ist für den Erhalt des Diploms die volle Anwesenheit erforderlich.

Ort:
Bahnhof Spondinig,
Josef-Peer-Saal

Referent*in:
Hansjörg Elsler

Treffen:
Di., 30. März 2027

15.00 Uhr - 17.00 Uhr

2 Stunden/1 Treffen

Zielgruppe:
Brandschutzbeauftragte
der Stufe 1, max. 16
Teilnehmer*innen

Kursbeitrag:
40 Euro

Anmeldeschluss:
Mo., 22.03.2026